

E-world 2024

Iqony trifft den Nerv der Zeit

[27.02.2024] Das Unternehmen Iqony zieht eine positive Bilanz seines Messeauftritts auf der E-world. Die Lösungen des Energiekonzerns für den Umbau der Energieversorgung stießen beim Publikum auf große Resonanz.

Auf Europas führender Energiemesse E-world (20. bis 22. Februar 2024 in Essen) standen zuletzt zwei entscheidende Entwicklungen im Fokus: die lange erwarteten Eckpunkte der Bundesregierung für eine zukunftsfähige Kraftwerksstrategie und der EU-Beschluss zur Förderung zahlreicher Wasserstoffprojekte. „Beide Themen haben auch für unser Unternehmen höchste Priorität“, erklärte Andreas Reichel, Vorstandsvorsitzender von STEAG und Iqony, in seiner E-world-Bilanz. Die EU-Kommission habe mit ihrer Entscheidung den Weg für eine staatliche Förderung geebnet, die es Iqony ermögliche, bereits 2027 bis zu 8.200 Tonnen grünen Wasserstoff zu produzieren.

Die Transformation hin zu einer nachhaltigen Energieversorgung stehe im Mittelpunkt der Bemühungen von Iqony, so Reichel. Mit der Fokussierung auf Wasserstoff, wasserstofffähige Gaskraftwerke und große Batteriespeicher positioniere sich das Unternehmen als zentraler Akteur in der Energiewirtschaft. „An drei Standorten können wir neue Kapazitäten von insgesamt rund drei Gigawatt realisieren“, unterstreicht Reichel die ehrgeizigen Pläne. Entscheidend für die Umsetzung dieser Vision sind die politischen Rahmenbedingungen. Die vorgestellten Eckpunkte der Kraftwerksstrategie seien ein wichtiger erster Schritt, sie müssten aber zügig konkretisiert werden, um die notwendige Investitionssicherheit zu schaffen. Auf der Messe konnten sich die Besucherinnen und Besucher umfassend über das Portfolio von Iqony informieren. Das Spektrum reichte von Solar- und Windenergie über Wasserstoff und Speichertechnologien bis hin zu innovativen Lösungen für die Nutzung industrieller Abwärme. Die große Resonanz auf die Vorträge und der Austausch mit den Experten zeigte das große Interesse an den Lösungen von Iqony für die drängenden Fragen der Energiezukunft. Ralf Schiele, COO von STEAG und Iqony, zieht ein positives Fazit: „Die Reaktionen bestätigen, dass wir mit unseren Lösungen und Dienstleistungen den Nerv der Zeit treffen.“

(al)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Iqony, E-world